

Die Regionaldirektorin	
Drucksache Nr.:13/1752-1	

	08.06.2020
Fraktionsanfrage Antwort	öffentlich

Beratungsfolge	Beratungsstatus	Sitzung am	TOP
Verbandsversammlung	zur Kenntnis	15.06.2020	

**Betreff: Antwort der Verwaltung auf die Anfrage der CDU-Fraktion
Verunreinigung des Tenderingssees durch Sedimente der Kiesbaggerei**

Antwort:

Die Anfrage der CDU-Fraktion wird wie folgt beantwortet:

1. Inwiefern ist dem RVR eine aktuelle Verunreinigung der Wasserqualität des Tenderingssees bekannt?

Die erneuten Beschwerden über Verunreinigungen sind der RVR-Verwaltung seit dem 05.05.2020 bekannt.

2. Wie bewertet der RVR die bereits umgesetzten Maßnahmen, die die Eintrübungen verhindern sollten?

Die bereits umgesetzten Maßnahmen, die im Wesentlichen aus dem Einsatz der o.a. Schluffvorhänge bestehen, sind offensichtlich nicht ohne Weiteres geeignet das Gewässer auf lange Sicht sicher vor Einträgen von sedimenthaltigen Wässern zu schützen.

3. Welche Maßnahmen sind geplant, um die Verunreinigung dauerhaft zu vermeiden?

*Für das Ergreifen von Maßnahmen ist grundsätzlich der Störer verantwortlich, in diesem Fall also der Auskiesungsbetrieb.
Die zuständige Fachverwaltung des RVR beabsichtigt darauf hinzuwirken, dass auf mittlere Sicht keine sedimenthaltigen Wässer mehr in den See eingeleitet werden müssen und hat mit dem Auskiesungsunternehmer Gespräche aufgenommen, um diesen – unter Wahrung seiner berechtigten Interessen und mit Blick auf den Schutz des eingerichteten und ausgeübten Gewerbebetriebes –*

zu einer Einleitung der Abwässer in den derzeit der Auskiesung dienenden See weiter südöstlich zu bewegen. Da hierfür ein Genehmigungsverfahren zu durchlaufen sein wird und überdies Investitionen erforderlich sind, wird eine solche Lösung nicht kurzfristig Erfolge zeigen. Die RVR-Verwaltung wird zwischenzeitlich darauf hinwirken, dass Sedimenteinträge möglichst vermieden werden und sich darum bemühen, dass dem RVR-Vertragspartner aus dem Tauchsportumfeld durch solche Beeinträchtigungen möglichst keine Nachteile entstehen.

4. Wann werden diese Maßnahmen umgesetzt?

(siehe Antwort zu 3.)

Sachbearbeiter/in	Referat / Referatsleiter/in	Bereich / Beigeordnete/r	Regionaldirektorin Karola Geiß-Netthöfel
Kuczera, Stefan	Frense, Nina	Bereich IV Umwelt	
Akt.zeichen		Frense, Nina	